

Triathleten in Maxdorf erfolgreich

Gleich mit mehreren frisch gekürten Rheinland-Pfalz-Meistern kehrten die Triathleten vom TCEC Mainz aus Maxdorf zurück. Dort fand am vergangenen Sonntag der 8. Maxdorfer Triathlon über die Mitteldistanz statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die Rheinland-Pfalz-Meister ermittelt. Die Distanzen für die Athleten betragen 2 Kilometer Schwimmen in einem See, 85 Kilometer Radfahren auf einem sehr anspruchsvollen Kurs mit zweimaligem Anstieg zur Lindemannsruh und 20 Kilometer Laufen. Zudem machte den Teilnehmern die Hitze zu schaffen.

Christoph Sonnack stellte einmal mehr seine hervorragende Form unter Beweis und war schnellster Mainzer Teilnehmer. Er bewältigte die Strecken in 4:09:19 Stunden und wurde Rheinland-Pfalz-Meister in seiner Altersklasse TM 30. Im Doppelpack folgten Mirko Häfner nach 4:19:15 Stunden und Mark Hedwig in 4:20:41 Stunden. Sie belegten die Plätze 2 und 3 in der Altersklasse TM 30, sodass das Podium in dieser Altersklasse vollständig in TCEC-Hand war. Vervollständigt wurde die Mannschaft von Ralf Lambert in 4:42:11 Stunden. Mit ihren gesammelten Punkten wurden sie Zweiter in der Tageswertung und belegen nun den dritten Platz in der Saisontabelle.

Auch die TCEC-Damen gingen in Maxdorf auf Punktejagd. Sabine Wolf erzielte mit einer Klasseleistung die meisten Punkte für ihre Mannschaft. Sie benötigte bei großer Hitze 4:56:10 Stunden für die anspruchsvollen Strecken. Conni Autschbach (5:33:17 Stunden) und Iris Stolte (5:41:40 Stunden) komplettierten das Damen-Team. In der Tageswertung wurden sie Vierter und belegen derzeit den zweiten Platz in der Tabelle. Wolf und Autschbach wurden zudem Vize-Meister ihrer Altersklassen TW 35 und TW 40.

Einen erneut eindrucksvollen Wettkampf zeigten die „Oldies“, die Masters des TCEC. Allen voran mit einer herausragenden Leistung eilte Ludwig Sattler. Er wurde in 4:29:53 Stunden Meister in der Altersklasse TM 55, war insgesamt viertschnellster Mainzer Teilnehmer und distanzierte viele wesentlich jüngere Athleten deutlich. Rainer Frischkorn (4:46:29 Stunden) und Marcus Jores (4:56:53 Stunden) waren die weiteren Starter für die Mannschaft. Mit ihren tollen Leistungen gewannen die Masters die Tageswertung und stehen auch in der Gesamtabrechnung zurzeit unangefochten an erster Stelle.